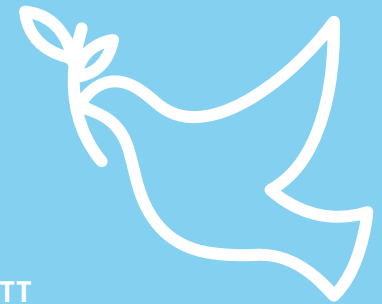


© Komödie am Altstadtmarkt

K O M Ö D I E

am Altstadtmarkt

MONSIEUR IBRAHIM UND DIE BLUMEN DES KORAN



THEATERSTÜCK VON
ÉRIC-EMMANUEL SCHMITT

INHALT Der kleine Moses lebt in Paris allein mit seinem griesgrämigen, misstrauischen Vater, einem Rechtsanwalt ohne Mandanten. Der Junge führt den gesamten Haushalt ohne je ein Wort des Dankes oder eine liebevolle Geste zu bekommen. Seine Mutter hat er nie kennengelernt. Doch der wichtigste Mensch in seinem Leben ist Monsieur Ibrahim, der Kolonialwarenhändler an der Ecke, den alle nur den Araber nennen. Von ihm lernt er nicht nur, dass Lächeln der Schlüssel zum Glück ist. Klaus Engeroff spielt diese wunderbare Parabel über Toleranz, Weisheit, Fatalismus, Herzengüte und eine wunderbare Freundschaft. Bevor die Geschichte von Moses und Monsieur Ibrahim als Erzählung den Weltruhm des französischen Autors Éric-Emmanuel Schmitt begründete, lag sie bereits als Theatermonolog vor.

Verpassen Sie nicht diesen anrührenden Welt-Bestseller!

**NEU
START
KULTUR**

Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

T Deutscher Bühnenverein
Bundesverband der Theater und Orchester

MONSIEUR IBRAHIM UND DIE BLUMEN DES KORAN

Monolog von Éric-Emmanuel Schmitt, Deutsch von Annette und Paul Bäcker

Dauer: ca. 1,5 Stunden inkl. Pause | Aufführungsrechte: Theaterverlag Desch GmbH, Berlin

Inszenierung: Niklas Heinecke | Inspizienz: Sascha Pirkowski und Normen Liedtke

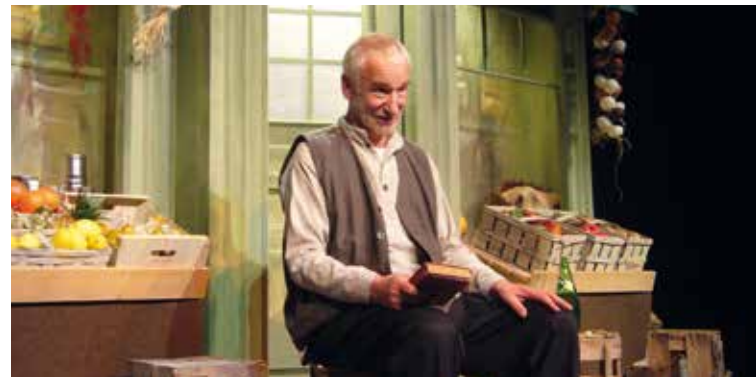
Bühnenbild: Wolfgang Heinrich

K O M Ö D I E

am Altstadtmarkt

Gördelingerstraße 7 · 38100 Braunschweig

kasse@komoedie-bs.de · Direktion: Florian Battermann



Klaus Engeroff

**09. bis 11. und 13. bis 15. Dezember 2022
sowie 14. bis 19. März 2023** in Braunschweig

Tickets & Infos: 0531 / 121 86 80
www.komoedie-bs.de



Klaus Engeroff

Monsieur Ibrahim

Klaus Engeroff, geboren 1938 in Berlin; Studium in Heidelberg (Philosophie) und Berlin (Staatliche Schauspielerschule). Von 1963 bis 1990 Theaterengagements als Schauspieler, Regisseur und Dramaturg, u.a. am Theater der Stadt Baden-Baden, am Stadttheater Aachen, am Hamburger Thalia Theater, an den staatlichen Schauspielbühnen Berlins und am Alten Schauspielhaus/Komödie am Marquardt Stuttgart. Von 1990 bis 1995 war er Intendant und Geschäftsführer des Stadttheaters Hildesheim GmbH. Seit 1995 ist er als freischaffender Schauspieler und Regisseur tätig, inszenierte und spielte u.a. in Braunschweig, Hamburg und der Schweiz; dort spielte er zum Beispiel in „ENIGMA“ von Éric-Emmanuel Schmitt, dem selben Autor von „MONSIEUR IBRAHIM UND DIE BLUMEN DES KORAN“.



Niklas Heinecke

Regie

Nach einer privaten Schauspielausbildung, u.a. bei Edgar Bessen, stand er am Hamburger Ohnsorg-Theater in „DAT BLAUE WUNDER“ auf der Bühne und arbeitete als Regieassistent am Altonaer Theater, dem Stadttheater Herford sowie dem Ohnsorg-Theater. Ab 2001 inszenierte Niklas Heinecke dann u.a. „DAS FEST“, „RICHARD III“, „DER TOD UND DAS MÄDCHEN“, „DAT TWEETE FRÖHJOHR“, „SCHNEEWEISSCHEN UND ROSENROT“, „DER HERR DER FLIEGEN“ und „PETTERSSON UND FINDUS“ an verschiedenen deutschsprachigen Bühnen. Zudem ist er Leiter einer Theaterschule in Hamburg und arbeitet als Autor und Sprecher für verschiedene Verlage. Mit „DIE EULE UND DAS KÄTZCHEN“ stellte sich der junge Regisseur Anfang 2006 erstmals dem Publikum der KOMÖDIE AM ALTSTADTMARKT vor.



Éric-Emmanuel Schmitt

Autor

Éric-Emmanuel Schmitt ist heute einer der weltweit meistgelesenen und meistgespielten französischsprachigen Autoren. 1960 geboren, wird er an der Pariser Elitehochschule École Normale Supérieure ausgebildete Lehrbeauftragte und Doktor der Philosophie zunächst als Theaterautor mit seinem Stück „DER BESUCHER“ bekannt. Das Stück wird zu einem Klassiker im Repertoire von Theatern auf der ganzen Welt. Gleichmaßen von Publikum und Kritik gefeiert, wird Schmitt für seine Arbeiten mit mehreren Molière und dem Grand Prix du Théâtre der Académie française ausgezeichnet. Seine Bücher liegen heute in dreiundvierzig Sprachen übersetzt vor, seine Stücke werden in über fünfzig Ländern regelmäßig aufgeführt. Auch für das Kino und als Opernübersetzer ist er erfolgreich. Éric-Emmanuel Schmitt lebt in Brüssel.



19. Januar bis 05. März 2023

CAMPING FOREVER

KOMÖDIE VON
FREDERIK HOLTkamp

Mit: Petra Nadolny,
Jana Koch und Ludwig Hohl



Diese neue Komödie von Frederik Holtkamp, dem Autor der erfolgreichen Komödie „LANDEIER“, ist nicht nur eine kleine Hommage an die bunte Vielfalt Europas, sondern auch eine turbulente Camping-Komödie im Caravan!

#schönemöbel

SANDER
EINRICHTUNGEN